



Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen





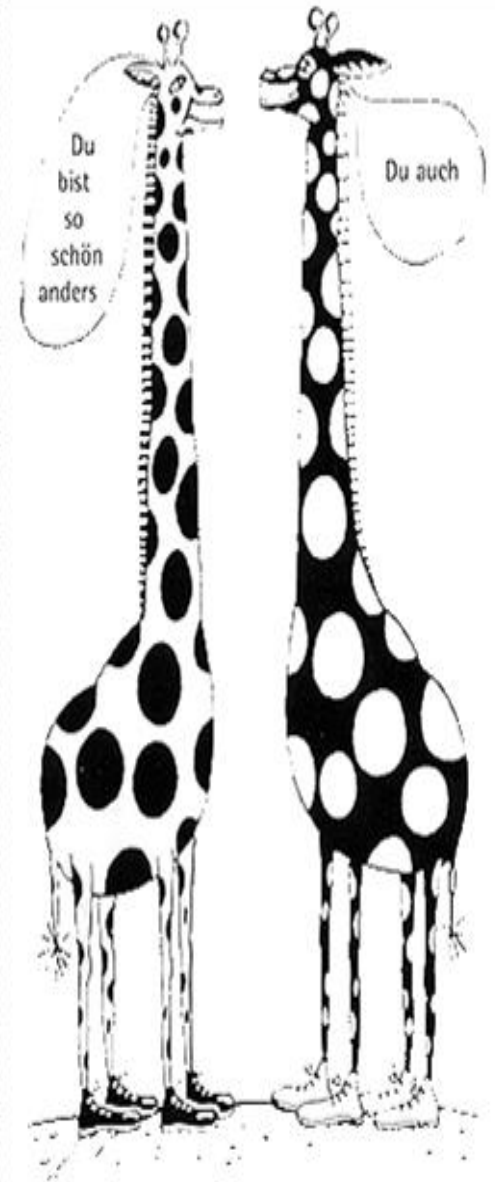
Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen

1. Die Entdeckung der Heterogenität
2. Was ist Inklusion? – Schlüssel und Zugänge
3. Die Entdeckung der frühen Jahre
4. Herausforderung Inklusive Frühpädagogik

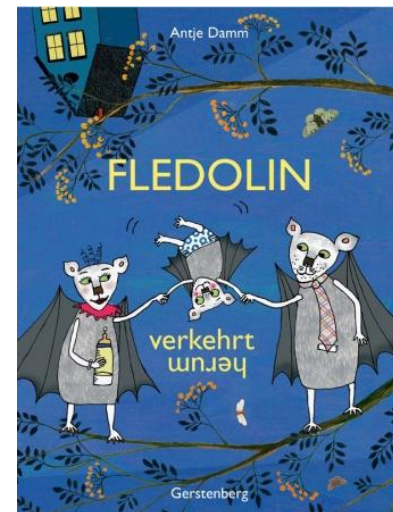
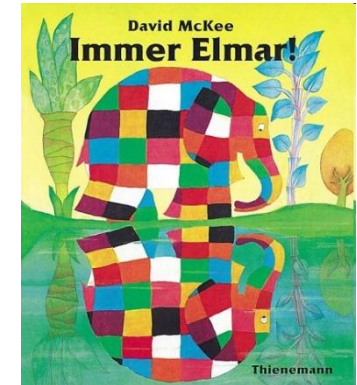
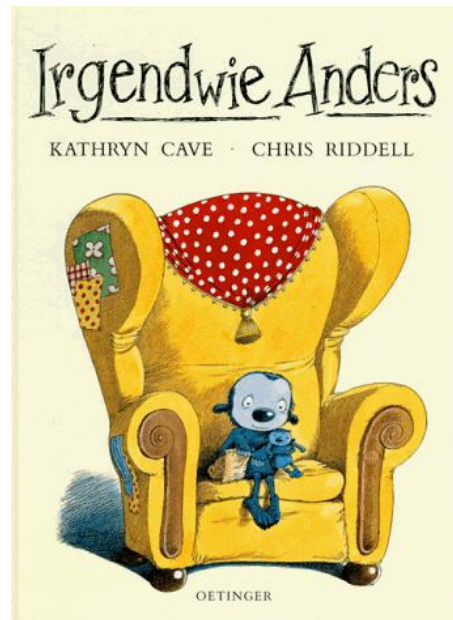
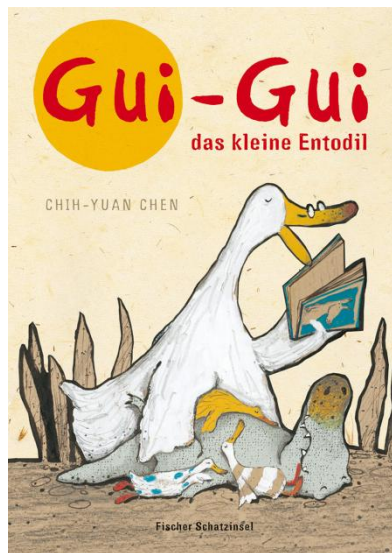
„Das Ausmaß der Vielfalt
ist unvereinbar
mit irgendwelchen
Normvorstellungen.“ (Remo Largo 2000, 15)

„...mal groß, mal klein, mal umgekehrt“

Die Entdeckung der
Heterogenität...



Alle anderen
...sind größer, mutiger, stärker,
...wissen mehr
...sind zusammen







Heterogenität

- Pluralisierung von Familienformen (Susanne Miller/ Sabine Toppe 2009)
- Soziale Aufwuchsbedingungen (Miller /Toppe 2009) und soziale Ungleichheit (Sabine Andresen 2008; Susanne Miller/ Sabine Toppe 2009)
- Sozialisation als Mädchen und Jungen (Barbara Rendtorff & Annedore Prengel 2008; Astrid Kaiser 2009)
- Multikulturalität und ethnische Herkunft (Agi Schröder-Lenzen 2009)
- Leistungsvielfalt (Ursula Carle 2009)
- Begabung und Behinderung (Renate Wacker 2009)
- Sprachlicher Hintergrund und sprachliche Kompetenzen (Lilian Fried 2009)

1648: Die große Didaktik

Johan Amos Comenius:

**Didaktik ist die vollständige Kunst,
alle Menschen alles zu lehren (1648)**



1948 – Jeder hat das Recht auf Bildung

1. **Jeder hat das Recht auf Bildung.** Die Bildung ist unentgeltlich, zum Mindesten der Grundschulunterricht und die grundlegende Bildung. Der Grundschulunterricht ist obligatorisch. Fach- und Berufsschulunterricht müssen allgemein verfügbar gemacht werden, und der Hochschulunterricht muss allen gleichermaßen entsprechend ihren Fähigkeiten offen stehen.
2. Die Bildung muss auf die volle Entfaltung der menschlichen Persönlichkeiten und auf die Stärkung der Achtung vor den Menschenrechten und Grundfreiheiten gerichtet sein. Sie muss zu Verständnis, Toleranz und Freundschaft zwischen allen Nationen und allen rassischen oder religiösen Gruppen beitragen und der Tätigkeit der Vereinten Nationen für die Wahrung des Friedens förderlich sein.
3. Die Eltern haben ein vorrangiges Recht, die Art der Bildung zu wählen, die ihren Kindern zuteil werden soll.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte,
verkündet von den Vereinten Nationen
am 10. Dezember 1948, Artikel 26



2009: UN-Convention on the Rights of Persons with Disabilities

Article 24 – Education

- (1) States Parties recognize the right of persons with disabilities to education. With a view to realizing this right without discrimination and on the basis of equal opportunity, States Parties shall ensure an **inclusive education system** at all levels and life long learning (...)
- (2) In realizing this right, States Parties shall ensure that:
 - a) Persons with disabilities are not excluded from the general education system on the basis of disability, and that children with disabilities are not excluded from free and compulsory primary education, or from secondary education, on the basis of disability
 - b) Persons with disabilities can access an **inclusive, quality and free primary education and secondary education on an equal basis with others in the communities in which they live...**

UN-Konvention

über die Rechte von Menschen mit Behinderungen:



Heterogenität als Quelle achtsamen Zusammenlebens

- in freundlicher Unterschiedenheit miteinander
- in Gerechtigkeit wechselseitiger Anerkennung

„Die neue Konvention stärkt
das Recht auf Bildung aller Menschen“
(Arnold Köpcke-Duttler 2009)



Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen

- 1. Die Entdeckung der Heterogenität**
2. Was ist Inklusion? – Schlüssel und Zugänge
3. Die Entdeckung der frühen Jahre
4. Herausforderung Inklusive Frühpädagogik

Inklusion

bedeutet einen willkommen
heißenden Umgang mit
Heterogenität.

1. Inklusive Bildung bedeutet...



Education for All

Weltbildungsministerkonferenz in Genf, November 2008

Inclusive Education: The Way of the Future

Inklusion: Leitlinien für die Bildungspolitik

Deutsche UNESCO-Kommission 2009



Bildung im Sinne der Menschenrechte

**Jeder hat
ein Recht auf Bildung.**

Allgemeine Erklärung der
Menschenrechte, Art. 26, 1948



An den Menschenrechten orientierte Bildung: Strukturelemente/ 4- A-Scheme

- **Availability (Verfügbarkeit)**
- **Access (Zugänglichkeit)**
- **Acceptability (Annehmbarkeit)**
- **Adaptability (Anpassungsfähigkeit)**



Werteorientierung

Entwicklung einer Werthaltung mit Blick auf

Gleichheit

Rechte

Teilhabe

Lernen

Gemeinschaft

Anerkennung von Vielfalt

Vertrauen

Nachhaltigkeit

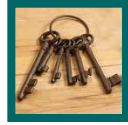
(Tony Booth 2009)



Verantwortung/ Veränderungen im System

Qualitätsentwicklung von Bildungseinrichtungen

5. Inklusive Bildung bedeutet...



Partizipation

**Inklusive Bildung gestaltet sich
in Partizipation aller Beteiligten**

„Kinder und Jugendliche sollten die Möglichkeit haben auf politischer Ebene mitwirken zu können, damit ihre Bedürfnisse stärker berücksichtigt werden.“



(National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechts-Konvention in Deutschland c/o AGJ/Nationaler Aktionsplan S.95)



Didaktische Fundierung



... als Aufgabe von
Schulpädagogik

... als Aufgabe von
Elementarpädagogik

Inklusionsschlüssel



1. Internationale Leitidee/ Vernetzung
2. Bildung als Menschenrecht
3. Werteorientierung als Grundlage
4. Verantwortung & Veränderung im System
5. Partizipation
6. Didaktische Fundierung



Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen

- 1. Die Entdeckung der Heterogenität**
- 2. Was ist Inklusion? – Schlüssel und Zugänge**
3. Die Entdeckung der frühen Jahre
4. Herausforderung Inklusive Frühpädagogik

Welt- Erkundung

„Der Bildungsbereich Natur erschließt sich zuerst über den Umgang mit den Elementen Erde, Luft, Wasser (...). Der Zugang zur Natur und ihrer (Er-)kenntnis erfolgt nicht auf analytisch-erklärendem Weg, sondern auf der Ebene des Sammelns, Betrachtens, Umgehens, Ausprobierens.“

(Bildungsvereinbarung NRW 2003 – Anlage, S.21)

Selbsta Ausdruck

Durch Tätigsein, sei es Malen, Schmieren, Bauen oder Zerpflücken, sehen und erfahren Kinder, dass sie selbst etwas hervorbringen und gestalten können.“

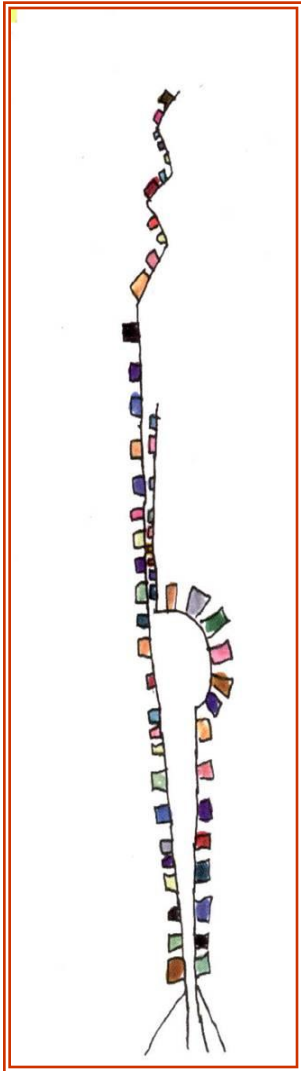
(Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre, S.123)

- Internationale Vergleichsstudien
- Bildungspläne
- Hirnforschung
- Erziehung, Bildung & Betreuung
- Recht auf Bildung
- Qualitätsdiskussion
- Akademisierung

„Die Entdeckung der frühen Jahre“

(Reinhard Kahl)

Wegweiser für die Frühpädagogik



„Il futuro è domani...

penso che sia una bella giornata“

(Die Zukunft ... ist ein schöner Tag)

„Daring to words like future in a project to be realised with children is a way of showing faith in their potential of inquiring, but also and above all is the desire to discover together - adults and children - profound new and ancient directions of research dealing with great issues in the history of human thought (...) philosophical thought is necessary to man - everywhere and at all times and, above all, at every age.“
(Lorella Trancossi, Reggio Emilia 2001)

Perspektiven auf „Zukunft“: Kinder aus Reggio Emilia



- It's a tunnel because all the years pass through it
- The future ist like the air... it' s all over the sky
- You can imagine the future – imagine means creating something new
- No-one knows your future, you have to think it up by yourself
- The future is inside us, in our heart, perhaps ,caus it's very important
- The future is a little voice inside us that knows lots of things, it knows what it's got to do. A little voice very softly tells me what I've got to do...

Davide,
Reggio Emilia



Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen

- 1. Die Entdeckung der Heterogenität**
- 2. Was ist Inklusion? – Schlüssel und Zugänge**
- 3. Die Entdeckung der frühen Jahre**
- 4. Herausforderung Inklusive Frühpädagogik**



3 notwendige Levels der Inklusion:

- **Presence/ Gegenwart, Dabeisein**
- **Participation/ Teilhabe, Wertschätzung**
- **Learning & Achievement / Lernen, Erfolg**

(Mel Ainscow 2008)

An den Menschenrechten orientierte Bildung: Strukturelemente/ 4- A-Scheme

- **Availability (Verfügbarkeit)**
- **Access (Zugänglichkeit)**
- **Acceptability (Annehmbarkeit)**
- **Adaptability (Anpassungsfähigkeit)**

Anwesenheit
Teilhabe
Lernen

Membership
Mastery
Togetherness
Involvement
Learning



Inklusive Bildung in Kindertageseinrichtungen

